

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1997/2/26 30b7/97v, 90b261/97s, 70b302/98g, 10b158/07b, 100b51/08k, 20b179/10b, 80b43/11y, 40

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 26.02.1997

## Norm

ABGB §140 Cb

# Rechtssatz

Ist eine fortgesetzte Unterhaltspflicht nicht schon deshalb zu verneinen, weil es dem Unterhaltspflichtigen entweder an der erforderlichen wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit mangelt oder die Berufsaussichten und Verdienstmöglichkeiten des Unterhaltsberechtigten durch die angestrebte zweite Berufsausbildung - überwiegend wahrscheinlich - nicht nennenswert verbessert werden könnten, stellen die Bestimmungsfaktoren wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Unterhaltspflichtigen und Verbesserung der Berufsaussichten und Verdienstmöglichkeiten des Unterhaltsberechtigten ein bewegliches System dar, das eine den jeweiligen Umständen des Einzelfalls angepasste Ausmittlung der weiterbestehenden Unterhaltspflicht ermöglichen soll. Je weniger dabei die Berufsaussichten und Verdienstmöglichkeiten des Unterhaltsberechtigten durch die Zweitausbildung verbessert werden könnten, umso geringer wäre dann auch die Verbindlichkeit des Unterhaltspflichtigen, die Zweitausbildung des Unterhaltsberechtigten innerhalb der Grenzen seiner wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit mitzufinanzieren.

# **Entscheidungstexte**

• 3 Ob 7/97v

Entscheidungstext OGH 26.02.1997 3 Ob 7/97v Veröff: SZ 70/36

• 9 Ob 261/97s

Entscheidungstext OGH 27.08.1997 9 Ob 261/97s Vgl auch

• 7 Ob 302/98g

Entscheidungstext OGH 11.11.1998 7 Ob 302/98g

Auch; Beisatz: Ob das Kind für den fiktiven Fall eines niedrigeren Einkommens des Unterhaltspflichtigen eine Studienbeihilfe erlangen könnte, ist nicht maßgebend. (T1)

• 1 Ob 158/07b

Entscheidungstext OGH 11.09.2007 1 Ob 158/07b

Auch

## • 10 Ob 51/08k

Entscheidungstext OGH 27.05.2008 10 Ob 51/08k

Vgl auch; Beisatz: Hier: Aufnahme eines Bachelorstudiums für Kommunikationswissenschaften nach Eintritt der Selbsterhaltungsfähigkeit durch positiven Abschluss der Handelsschule und fünfjähriger Berufstätigkeit. (T2)

• 2 Ob 179/10b

Entscheidungstext OGH 27.01.2011 2 Ob 179/10b

Auch; nur: Die Bestimmungsfaktoren stellen ein bewegliches System dar, das eine den jeweiligen Umständen des Einzelfalls angepasste Ausmittlung der weiterbestehenden Unterhaltspflicht ermöglichen soll. (T3)

• 8 Ob 43/11y

Entscheidungstext OGH 25.05.2011 8 Ob 43/11y

Vgl auch; Beisatz: Hier: Aufnahme eines technischen Fachhochschulstudiums durch einen HTL-Absolventen nach anderthalbjähriger Berufstätigkeit. (T4); Beisatz: Der Unterhaltsberechtigte ist nicht gehalten, die Möglichkeit eines berufsbegleitenden Studiums wahrzunehmen. (T5)

• 4 Ob 40/12d

Entscheidungstext OGH 27.03.2012 4 Ob 40/12d

Auch; Beisatz: Ist eine fortgesetzte Unterhaltspflicht nicht schon deshalb zu verneinen, weil es dem Unterhaltspflichtigen entweder an der erforderlichen wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit mangelt oder die Berufsaussichten und Verdienstmöglichkeiten des Unterhaltsberechtigten durch die angestrebte zweite Berufsausbildung - überwiegend wahrscheinlich - nicht nennenswert verbessert werden könnten, stellen die Bestimmungsfaktoren wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Unterhaltspflichtigen und Verbesserung der Berufsaussichten und Verdienstmöglichkeiten des Unterhaltsberechtigten ein bewegliches System dar, das eine den jeweiligen Umständen des Einzelfalls angepasste Ausmittlung der weiterbestehenden Unterhaltspflicht ermöglichen soll. (T6); Beisatz: Hier: Zweitlehre (Konditor als Ergänzung zu Koch/Kellner). (T7)

• 2 Ob 141/11s

Entscheidungstext OGH 15.05.2012 2 Ob 141/11s

Auch; nur T3

• 3 Ob 212/12s

Entscheidungstext OGH 19.12.2012 3 Ob 212/12s

Auch; nur T3

• 1 Ob 149/13p

Entscheidungstext OGH 29.08.2013 1 Ob 149/13p

Vgl auch; nur T3

• 10 Ob 95/18w

Entscheidungstext OGH 19.12.2018 10 Ob 95/18w

# **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107723

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

27.02.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH. www.jusline.at